

AGB / Storno

Geltungsbereich / Seminare & Workshops

Für die Geschäftsbeziehung zwischen der HC Solutions GesmbH. (kurz HC Solutions) und unseren Kunden gelten ausschließlich nachfolgende Allgemeine Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Kunden erkennt HC Solutions nicht an, es sei denn, HC Solutions hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist als Sitz von HC Solutions 4020 Linz.

Preise

Alle angegebenen Preise sind exklusive der jeweilig anwendbaren Umsatzsteuer, ausgenommen HC Solutions weist explizit auf die enthaltene Umsatzsteuer hin.

Seminaranmeldung

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt durch schriftliche, auch formlose Bekanntgabe des Teilnahmewunsches per Fax, E-Mail oder Brief. Ein Seminarplatz gilt jedoch erst dann fix reserviert, wenn die vollständige Teilnahmegebühr bei HC Solutions eingelangt ist. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Am Ende der Veranstaltung erhält jede/r Teilnehmer/in, durchgängige Anwesenheit vorausgesetzt, ein Teilnahme-Zertifikat.

Rabatte

Ein etwaiger Frühbucher-Bonus kann nur bei einer Anmeldung bis zum angegebenen Datum in Anspruch genommen werden. Ermäßigungen (z.B. Rabatte, Frühbucherboni etc.) können nicht addiert werden, d.h. es gilt die jeweils höchste Ermäßigung pro Seminar/Termin.

Stornierungen

Stornierungen werden nur schriftlich entgegengenommen. Bei Stornierung einer Buchung seitens des Kunden bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,− und bedarf einer Bestätigung des Erhalts von Seiten HC Solutions. Bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn werden 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen ab 7 Tagen vor dem Veranstaltungstag wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt.

Selbstverständlich kann seitens des Kunden eine Ersatzperson nominiert werden. Die Stornogebühr entfällt, wenn vom Teilnehmer/von der Teilnehmerin ein Ersatzteilnehmer nominiert wird, der die Veranstaltung besucht und den Teilnehmerbeitrag leistet. Der/Die ursprüngliche Teilnehmer/-in bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar.



Rücktrittsrecht

Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz, insbesondere also telefonisch, per Fax, E-Mail, steht dem Teilnehmer/der Teilnehmerin als Konsument/-in im Sinne des KSchG ein gesetzliches Rücktrittsrecht im Sinne des Fernabsatzgesetzes binnen 7 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag) gerechnet ab Vertragsabschluss zu. Dies gilt nicht für Veranstaltungen, die bereits innerhalb dieser 7 Werktage ab dem Vertragsabschluss beginnen. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird.

Änderungen im Veranstaltungsprogramm/Veranstaltungsabsage

Bei einem Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit des Vortragenden/der Vortragenden oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Ersatz für entstandene Aufwendungen und sonstige Ansprüche gegenüber HC Solutions sind daraus nicht abzuleiten. Dasselbe gilt für kurzfristig notwendige Terminverschiebungen, z.B. aufgrund von zu geringer Teilnehmerzahl.

HC Solutions behält sich vor, in Ausnahmefällen notwendige Änderungen des Seminarprogramms, des Veranstaltungstermins, der Referenten sowie des Veranstaltungsorts vorzunehmen. Aus organisatorischen Gründen kann HC Solutions unter Rückerstattung des gesamten Rechnungsbetrages die Veranstaltung bis zum Tag der geplanten Durchführung ohne Angabe von Gründen absagen. Die Absage erfolgt schriftlich (per Fax oder E-Mail) und, wenn möglich, auch telefonisch. Grundlage für die Verständigung über eine Absage sind die bei der Anmeldung angegebenen Daten. Weitere Ansprüche an HC Solutions sind aus einer Absage nicht ableitbar.

Für die Richtigkeit der in den Seminaren von Trainern und Referenten gemachten Aussagen übernimmt HC Solutions keine Haftung bzw. Gewährleistung.